

Statusblatt zum Sammelentsorgungsnachweis zur Beseitigung SNI000004652

Kennung, Nummern und Aktenzeichen				
Kennung	Nachweis-Nr.	zug. Anzeige	betriebsinternes Kennzeichen	Sachbearbeiter
SN.345	SNI000004652			

Datumsangaben								
VE vom	AE vom	BB vom	Eingang	Eing. Behörde	Fristab. § 5.5	an Entsorger	von Entsorger	an Behörde
08.02.2018	22.01.2018					22.01.2018		

genehmigt durch Fristablauf bis 12.2.2023

Abfallerzeuger	
<i>Körperschaft des Abfallbeförderers</i>	<i>Beförderer</i>
EDV-Kennung: 10001 Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Telefon: 09831/8006-0 Telefax: 09831/8006-42	Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Tel.: 09831/8006-0 FAX: 09831/8006-42

Abfall
<i>interne Bezeichnung:</i> Mineralwolle (Glas- und Steinwolle) KMF 2 lose Fasern/Fasermatten ohne Anhaftungen AVV: 170603 anderes Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 170601 und 170603 fällt EWC: gen. Gesamtmenge: 500 to gen. Jahresmenge: 100 to/Jahr

Abfallentsorger / -verwerter	
<i>Körperschaft Entsorgungsanlage</i>	<i>Entsorgungsanlage</i>
Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen	Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Wertstoffsortieranlage Bahnhofstraße 91801 Markt Berolzheim Hr. Ortner Tel.: 09146/942229-0 FAX: 09146/942229-139

weitere Angaben, Bemerkungen

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!
Auszufüllen durch den Abfallerzeuger / Bevollmächtigten

Nr./ PZ')

SNI000004652	3
--------------	---

Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis/EN/SN

EN Entsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

SN Sammelentsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

mit Behördenbestätigung zur Verwertung freiwillige, gesetzliche oder verordnete Rücknahme

ohne Behördenbestätigung (§ 7 NachwV) zur Beseitigung EN/SN außerhalb einer der vorstehend genannten Rücknahmen

1 Angaben zum Abfallerzeuger

Firma / Körperschaft
1.1 Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG

Straße
1.2 Aha Hausnummer 200

Postleitzahl Ort Staat
1.3 91710 Gunzenhausen DE

Ansprechpartner
1.4 Wolfgang Kalcher

Telefon Telefax
1.5 09831-8006-46 09831-8006-87

E-Mail-Adresse
1.6 kalcher@ernst-gun.de

2 Angaben zum Bevollmächtigten

Firma / Körperschaft
2.1 _____

Straße Hausnummer
2.2 _____

Postleitzahl Ort Staat
2.3 _____

Ansprechpartner
2.4 _____

Telefon Telefax
2.5 _____

E-Mail-Adresse
2.6 _____

Für Vermerke des Abfallerzeugers (für Entsorgungsnachweis / Sammelentsorgungsnachweis ausfüllen)

Durch die Behörde bestätigtes Eingangsdatum
Tag Monat Jahr _____

Ablauf der Frist nach § 5 Abs. 5
Tag Monat Jahr _____

Unterlagen vollständig

Verantwortliche Erklärung und Annahmeerklärung und Bestätigung der Behörde (soweit aufgrund NachwV erforderlich) gingen in Kopie an die zuständige Behörde am _____

Tag Monat Jahr _____

*) Prüfziffer

Verantwortliche Erklärung

1 Abfallherkunft (nicht ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Erzeugernummer / PZ^{*)}

1.1

Betriebsstätte, sonstige ortsfeste Einrichtung, bauliche Anlage, Grundstück oder davon betrieblich unabhängige ortsveränderliche technische Einrichtung

1.2

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

1.3

Postleitzahl

Ort

Staat

1.4

Ansprechpartner

1.5

Telefon

Telefax

1.6

E-Mail-Adresse

1.7

Bezeichnung der Anfallstelle

1.8

1.9 Anlage ist nach BImSchG, Nummer _____ Spalte _____ des Anhangs zur 4. BImSchV, genehmigt.

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Bundesland / Bundesländer in dem / denen der Abfall eingesammelt wird

2.1

Bundesland

Kreis Bezeichnung

Kennzeichen

_____ **Weißenburg -** _____

Beförderernummer / PZ^{*)}

2.2

_____ **I577T0010|9** _____

Name

2.3

**Städtereinigung Rudolf Ernst
GmbH & Co. KG**

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

2.4

Aha

200

Postleitzahl

Ort

Staat

2.5

91710

Gunzenhausen

DE

Ansprechpartner

2.6

Wolfgang Kalcher

Telefon

Telefax

2.7

09831-8006-46

09831-8006-87

E-Mail-Adresse

2.6

kalcher@ernst-gun.de

Nr./ PZ*)

SNI000004652	3
--------------	---

3 Abfallbeschreibung

Betriebsinterne Bezeichnung

3.1 Mineralwolle (Glas- und Steinwolle) KMF 2 lose Fasern/Fasermatten ohne Anhaftungen

Abfallschlüssel

170603

Abfallbezeichnung

anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält

der Abfall wurde vorbehandelt (§ 3 Abs. 2 NachwV): Ja Nein

Art der Vorbehandlung

3.2

3.3 Konsistenz: fest stichfest pastös/schlammig/ staubförmig flüssig

3.4 Deklarationsanalyse beigefügt: Ja Nein Keine Angabe

4 Anfall des Abfalls

Menge des Abfalls bezogen auf die Laufzeit des Entsorgungsnachweises

4.1 500 t

5 Beantragte Laufzeit

5.1 von Datum Tag Monat Jahr 08.02.2018 bis Datum Tag Monat Jahr 07.02.2023

6 Verantwortliche Erklärung

6.1 Wir versichern, dass die in dieser Verantwortlichen Erklärung gemachten Angaben zutreffen. Wir werden nur Abfälle zur Entsorgung bereitstellen, die den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung entsprechen.

Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers

Unterschrift 2

Wolfgang Kalcher

Klarschriftname des Abfallerzeugers

Klarschriftname des Bevollmächtigten

Ort

Gunzenhausen

Datum

08.02.2018

*) Prützziffer

Annahmeerklärung

Nr./ PZ¹⁾

SNI000004652

3

Abfallschlüssel

170603

Abfallbezeichnung

1 Angaben zum Abfallentsorger

Firma / Körperschaft

1.1 **Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG**

Straße

1.2 **Aha**

Hausnummer

200

Postleitzahl

1.3 **91710**

Ort

Gunzenhausen

Staat

DE

2 Entsorgungsanlage

2.1 **Chemisch-physikalische Behandlung** **Thermische Behandlung** **oberirdische Deponie** **Untertage-deponie** **sonstige Entsorgungsverfahren**

2.2 Entsorgungsverfahren (Verfahrensangabe nach Anhang IIA oder IIB des KrW-/AbfG)

D15

Bezeichnung der Entsorgungsanlage

2.3 **Wertstoffsortieranlage**

Entsorgungsnummer / PZ¹⁾

1577S0005 | 9

Name Betriebsstätte

**Wertstoffsortieranlage Markt Berolz
Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH &**

Straße

2.4 **Bahnhofstr.**

Hausnummer

13

Postleitzahl

2.5 **91801**

Ort

Markt Berolzheim

Staat

DE

Ansprechpartner

2.6 **Manfred Ortner**

Telefon

2.7 **09146/1352**

Telefax

E-Mail-Adresse

2.8 **ortner@ernst-gun.de**

Die Anlage ist gemäß § 7 NachwV freigestellt:

Ja

Freistellungsnummer / PZ*)

Annahmeerklärung

Nr./ PZ')

SNI000004652

3

3 Laufzeit der Annahmeerklärung

3.1 von Datum 08.02.2018 bis Datum 07.02.2023
Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr

4 Wir versichern, dass die Angaben zutreffen.
Die Anlage ist für die Entsorgung der deklarierten Abfälle zugelassen. Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß gelagert, schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Ort Datum Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallentsorgers
Tag Monat Jahr
Gunzenhausen 08.02.2018 Wolfgang Kalcher

Zusatz
4.1 Ausgangsnachweis: ENI564DU3888

Behördliche Bestätigung

1 Bestätigung der Zulässigkeit der Entsorgung / Freistellung nach § 7 NachwV

1.1 Die Zulässigkeit der vorgesehenen Entsorgung des in der Verantwortlichen Erklärung beschriebenen Abfalls

in der in der Annahmeerklärung beschriebenen Entsorgungsanlage wird bestätigt: Ja Nein

1.2 Die Bestätigung / Freistellung ergeht mit folgender/n Nebenbestimmung(en):

lfd. Nr. 1

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung nur künstliche Mineralfaserabfälle (KMF)

Beschreibung Die Bestätigung gilt ausschließlich für künstliche Mineralfaserabfälle (KMF; hier: nur "klassische" Glaswolle, Steinwolle und ähnliche Isolier-/Dämmstoffe).+++++ Explizit von der behördlichen Bestätigung ausgeschlossen sind Mineralfaserplatten, wie insbesondere KMF-haltige Deckenplatten, Akustikdämmplatten, Odenwald- (OWA) oder sog. "Wilhelmi"-Faserplatten. Neben KMF dürfen im Abfall keine weiteren gefährlichen Stoffe (Sekundärverunreinigungen) vorhanden sein.+++++ Beim Umgang mit diesen Materialien sind die einschlägigen arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen sowie die Bestimmungen zum Umgang mit Gefahrstoffen, insbesondere die technischen Regeln Gefahrstoffe TRGS 521 und TRGS 201, zu beachten.

lfd. Nr. 2

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung ZWL Ernst

Beschreibung Die Bestätigung erfolgt für die Übernahme der Abfälle in das Zwischenlager der Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH, Markt Berolzheim. Vom Zwischenlager aus sind die Abfälle mit Entsorgungsnachweis einer zugelassenen Entsorgungsanlage zuzuführen.

lfd. Nr. 3

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Output/ZWL

Beschreibung Die behördliche Bestätigung gilt unter der auflösenden Bedingung des Vorliegens eines gültigen Ausgangsentsorgungsnachweises gem. (§ 9 Abs. 3 Satz 1 i.V.m.) § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 NachwV. Hierzu ist der Entsorgungsnachweis ENI564DU3888 angezeigt. Änderungen sind gem. § 6 Abs. 1 NachwV bzw. § 7 Abs. 4 NachwV dem LfU anzuzeigen.

lfd. Nr. 4

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Sammelmenge

Beschreibung Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 NachwV beschränkt sich die Sammelmenge auf 20 t pro Abfallerzeuger, Standort und Jahr.

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr. 5

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung keine Übertragbarkeit

Beschreibung Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 6 NachwV ist der Sammelentsorgungsnachweis nicht übertragbar.

lfd. Nr. 6

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Übernahmeschein

Beschreibung Hinweis: Zum Nachweis der Übernahme sind Übernahmescheine gemäß NachwV unter Verwendung des Abfallschlüssels nach AVV zu verwenden.

lfd. Nr. 7

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Begleitschein BY

Beschreibung Hinweis: Im Begleitschein ist anstelle der eigenen Erzeugernummer folgende Kennung für Sammelentsorgung in Bayern einzutragen: IS0000000.

lfd. Nr. 8

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Begleitschein

Beschreibung Hinweis: Die jeweils zu einem Transport gehörenden Übernahmescheinnummern sind in die Begleitscheine einzutragen.

lfd. Nr. 9

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Überlassungspflichten an örE

Beschreibung Hinweis: Bei diesem Abfall handelt es sich um Abfall zur Beseitigung. Dieser ist gemäß § 17 Abs. 1 KrWG grundsätzlich dem jeweils zuständigen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (entsorgungspflichtige Entsorgungsträger gemäß Art. 3 bzw. Zusammenschlüsse gemäß Art. 5 BayAbfG) zu überlassen. Die Überlassungspflicht ist dort im Vorfeld der Entsorgung zu klären.

lfd. Nr. 10

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Widerrufs- /Auflagenvorbehalt

Beschreibung Die Bestätigung wird unter dem Vorbehalt des Widerrufs und der Anordnung weiterer Auflagen und Bedingungen erteilt.

Nr./ PZ¹⁾

SNI000004652

3

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr. 11

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung andere Vorschriften

Beschreibung Hinweis: Die Bestätigung schließt nach anderen Vorschriften erforderliche Genehmigungen, Erlaubnisse und Zulassungen (z.B. aus dem Immissionsschutzrecht, Arbeitsschutzrecht, Chemikalienrecht, Gefahrstoffrecht, Abfallrecht etc.) nicht ein. Bestehende sonstige Pflichten des Erzeugers und Transporteurs, wie z.B. Überlassungspflichten, Regelungen hinsichtlich Anzeige- und Erlaubnisverordnung - AbfAEV oder gemäß EfbV, bleiben von dieser Bestätigung unberührt.

1.3 Der Entsorgungsnachweis / Die Freistellung ist gültig

von 13.02.2018 bis 12.02.2023

1.4 Begründung, wenn nicht bestätigt, unter 5 Jahre befristet, unter Vorbehalt des Widerrufs erteilt oder mit Nebenbestimmungen ergangen:

1.5 Diese Bestätigung ist an den in der Verantwortlichen Erklärung (VE) genannten Abfallerzeuger gerichtet

Diese Bestätigung ist an den in der Annahmeerklärung (AE) genannten Abfallentsorger gerichtet

1.6 gebührenpflichtig Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Es ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.

1.7 Rechtsbelehrung Die beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung ist Bestandteil dieses Bescheids.

1.8 Aktenzeichen 33-8741.1

1.9 Ort Kulmbach Datum 13.02.2018

Name

Unterschrift(en) Renate-Piroska Gross

2 Angaben zur absendenden Behörde

Name der Behörde

2.1 Bayerisches Landesamt für Umwelt
Dienststelle Kulmbach

Straße

Schloss Steinenhausen

Hausnummer

.

Postleitzahl

95326

Ort

Kulmbach

Staat

DE

Ansprechpartner

2.2 Frau Gross

Telefon

+49 (9221) 604-1735

Telefax

09221/604-1850

E-Mail-Adresse

LFU-DienststelleKulmbachAB@lfu.bayern.de

*) Prüfziffer

Deklarationsanalyse**Deklarationsanalyse** 1986
(DB-Ident) _____**interne**
Bezeichnung _____**Anhang**

170603_Mineralwolle_SN_2018.pdf

Ergänzendes Formblatt**Abfallschlüssel** _____**Abfallbezeichnung** _____**betriebsint.****Abfallbezeichnung** _____**Aktennummer** _____



2017-12-19
Wolfgang Kalcher

Deklarationsanalyse			
AVV	Beschreibung		
170603	Mineralwolle (Glas- und Steinwolle) KMF 2 anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	DU	
Zusammensetzung und gefährliche Bestandteile			
KMF = künstliche Mineralfaserstoffe, bestehend aus anorganischen Verbindungen. <ul style="list-style-type: none">• nicht brennbar• kurzfaserig• krebserzeugend/krebsverdächtig Einstufung gemäß TRGS 521 als gefährlicher Abfall			
Herkunft			
Altbausanierung und Abbruch			
Verpackungsanweisung			
reißfeste und staubdichte Säcke oder festen Kunststoffsäcken wie Big-Bags			
Konsistenz			
fest			
Parameter		Wert	Einheit